Suchen

Name	Bereich	Information	VDatum
PROJECT Investment	Rechnungslegung/	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 15.05.2013 bis zum	15.08.2014
AG Bamberg	Finanzberichte	31.12.2013	

PROJECT Investment AG

Bamberg

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 15.05.2013 bis zum 31.12.2013

Bilanz

Aktiva

	31.12.2013
	EUR
A. Anlagevermögen	5.740,00
I. Sachanlagen	5.740,00
B. Umlaufvermögen	350.799,91
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	202.552,55
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	148.247,36
Bilanzsumme, Summe Aktiva	

Passiva

	31.12.2013
	EUR
A. Eigenkapital	109.045,02
I. gezeichnetes Kapital	300.000,00
II. Jahresfehlbetrag	190.954,98
B. Rückstellungen	48.500,00
C. Verbindlichkeiten	198.994,89
Bilanzsumme, Summe Passiva	356.539,91

Anhang

Allgemeine Angaben

Die Gesellschaft wurde am 15. Mai 2013 gegründet. Der Jahresabschluss wurde auf der Grundlage der Gliederungs-, Bilanzierungsund Bewertungsvorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt.

Größenabhängige Erleichterungen bei der Erstellung (§§ 266, 276, 288 HGB) und bei der Offenlegung (§ 326 HGB) des Jahresabschlusses werden in Anspruch genommen.

Bilanzierungsmethoden

Im Jahresabschluss sind sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Aufwendungen und Erträge enthalten, soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist. Die Posten der Aktivseite sind nicht mit Posten der Passivseite, Aufwendungen nicht mit Erträgen verrechnet worden.

Das Anlage- und Umlaufvermögen, das Eigenkapital sowie die Schulden wurden in der Bilanz gesondert ausgewiesen und hinreichend aufgegliedert.

Das Anlagevermögen weist nur Gegenstände aus, die bestimmt sind, dem Geschäftsbetrieb dauernd zu dienen. Aufwendungen für die Gründung des Unternehmens und für die Beschaffung des Eigenkapitals, sowie für immaterielle Vermögensgegenstände, die nicht entgeltlich erworben wurden, wurden nicht bilanziert.

Rückstellungen wurden nur im Rahmen des § 249 HGB gebildet.

Bewertungsmethoden

1 von 3 07.09.2017, 11:12

Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen. Die Vermögensgegenstände und Schulden wurden einzeln bewertet. Es ist vorsichtig bewertet worden, namentlich sind alle vorhersehbaren Risiken und Verluste, die bis zum Abschlussstichtag entstanden sind, berücksichtigt worden, selbst wenn diese erst zwischen dem Abschlussstichtag und der Aufstellung des Jahresabschlusses bekannt geworden sind. Gewinne sind nur berücksichtigt worden, wenn sie bis zum Abschlussstichtag realisiert wurden. Aufwendungen und Erträge des Geschäftsjahres sind unabhängig vom Zeitpunkt der Zahlung berücksichtigt worden.

Einzelne Positionen wurden wie folgt bewertet:

Sachanlagen

Die Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens wurden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen bewertet.

Grundlage der planmäßigen Abschreibung war die voraussichtliche Nutzungsdauer des jeweiligen Vermögensgegenstandes.

Die Abschreibungen wurden linear vorgenommen

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände und Wertpapiere wurden grundsätzlich mit dem Nennbetrag angesetzt.

Rückstellungen

Rückstellungen wurden zum nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrag ermittelt. Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten wurden mit dem Erfüllungsbetrag ausgewiesen.

Erläuterungen zu einzelnen Posten der Bilanz

Die Entwicklung und Gliederung der einzelnen Posten des Anlagevermögens ist aus dem Anlagenspiegel ersichtlich; ebenso die Abschreibungen des Geschäftsjahres.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen bestehen in voller Höhe gegenüber der Gesellschafterin PROJECT Beteiligungen GmbH (verbundenes Unternehmen).

Das Grundkapital in Höhe von EUR 300.000,00 ist in voller Höhe eingezahlt und stimmt mit der Eintragung im Handelsregister überein. Das Grundkapital ist in 300.000 Namensaktien zu je EUR 1,00 aufgeteilt. Der Vorstand ist ermächtigt, das Grundkapital mit Zustimmung des Aufsichtsrates bis zum 26.06.2018 gegen Bar- oder Sacheinlage einmal oder mehrmals um insgesamt bis zu EUR 150.000,00 zu erhöhen.

Die ausgewiesenen Verbindlichkeiten haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Angaben über Mitglieder der Unternehmensorgane

(1) Vorstand

Familienname	Vorname	ausgeübter Beruf	Vertretungsbefugnis
Cont	Ralf	Vorstand Finanz- und Portfoliomanagement	alleinvertretungsberechtigt
Hofmann	Matthias	Vorstand Risikomanagement und Strategie	alleinvertretungsberechtigt
(2) Afaiabbauab			

(2) Aufsichtsrat

Familienname	Vorname	ausgeübter Beruf	Position
Dippold	Wolfgang	Geschäftsführer PROJECT Beteiligungen GmbH	Vorsitzender
Klein	Martin	Rechtsanwalt	Mitglied
Schlichting	Alexander	Geschäftsführer PROJECT Vermittlungs GmbH	stellvertretender Vorsitzender (ab 19.09.2013)
Seeberger	Jürgen	Vorstandsvorsitzender PROJECT PI Immobilien AG	stellvertretender Vorsitzender (bis 19.09.2013)

Herr Jürgen Seeberger wurde durch Beschluss der Hauptversammlung vom 19.09.2013 als Aufsichtsratsmitglied abberufen und Herr Alexander Schlichting zum Aufsichtsrat bestellt.

Ergebnisverwendung

Der Vorstand schlägt in Übereinstimmung mit der Satzung der Hauptversammlung vor, den Bilanzverlust (entspricht dem

2 von 3 07.09.2017, 11:12

Jahresfehlbetrag) auf neue Rechnung vorzutragen.

Der Jahresabschluss wurde unter Berücksichtigung der vom Vorstand vorgeschlagenen Ergebnisverwendung aufgestellt.

Bamberg, den 28.05.2014

Ralf Cont Matthias Hofmann

Vorstand Vorstand

Die Feststellung bzw. Billigung des Jahresabschlusses erfolgte am 6.8.2014.

3 von 3 07.09.2017, 11:12